

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

303 (31.10.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 303. Erstes Blatt.

Samstag den 31. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 11760. Der Kaufmann Martin Storck und dessen Ehefrau Maria Anna geb. Erbel in Karlsruhe, vertreten durch Rechtsanwalt Baumstark baselst, klagen gegen den Andreas Ernst, Maschinist, ohne bekannten Aufenthalt, aus Hauslauf vom Jahre 1892 mit dem Antrage auf Zahlung restlicher 858 M. 40 Pf. nebst 4% Zins aus 740 M. vom 29. Juli 1896 und aus 118 M. 40 Pf. vom Klagezustellungstage an und laden den Beklagten Andreas Ernst zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die III. Civilkammer des Großherzoglichen Landgerichts zu Karlsruhe auf

Donnerstag den 28. Januar 1897, Vormittags 9 Uhr,

mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1896.

Frey,

2.2.

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Landgerichts.

Museums-Gesellschaft.

Samstag den 31. Oktober, Abends 7 Uhr,

im großen Museums-Saale:

Vortrag des Herrn Prof. Dr. v. Duhn aus Heidelberg.

Thema: „Attische Gräberkunst.“

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Dienere, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Zur Verhütung unberechtigten Besuchs sind strenge Maßregeln ergriffen.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1896.

2.2.

Der Vorstand.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Samstag den 1. November, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, gedenkt der evang. Männer- und Jünglingsverein das Reformationsfest mit einem Familienabend im großen Saal zu begehen, bei welchem Herr Hofdiakon Fischer einen Vortrag über

„Die Reformation im badischen Unterland“

halten wird.

Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand.

2.2.

3.3.

Verloosung

des Weihnachtsverkaufs im evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, zum Besten der innern Mission (Stadtmission).

Werth der Gewinnste 800 Mark.

Ziehung am Montag den 30. November, Vormittags 9 Uhr, im Vereinshaus. Abholung der Gewinne von Mittwoch den 2. bis Mittwoch den 16. Dezember, Vormittags 9-12 und Nachmittags 3-6 Uhr. Die Ziehungsliste wird im „Tagblatt“ und im „Ev. Kirchen- u. Volksblatt“ veröffentlicht. Bis zum Mittwoch den 16. Dezember, Mittags 12 Uhr, nicht abgeholt Gewinne werden Eigentum der evang. Stadtmission.

Losse à 20 Pfennig sind zu haben auf dem Bureau des evang. Vereins, Adlerstr. 23, 3. Stock, im Laden des evang. Christenvereins, Kreuzstr. 25, bei Herrn Stadtmissionar Lieber, Kreuzstr. 9, Herrn Kaufmann B. Bolander, Kaiserstr. 121, Herrn Kaufmann Emil Bielefeld, Waldstr. 48, Herrn Kaufmann von Büren, Bähringerstr. 86, Herrn Schuhmachermeister Deschle, Adlerstr. 43, Herrn Buchbindermeister Dohler, Erbsbrunnstr. 20, Herren Ebersberger & Nees, Kronenstr. 48, Herren M. Friederich & Cie., Kaiserstr. 92, Herrn Hofbäcker Geisendörfer, Kaiserstr. 161, Herrn Kaufmann Karl Glaser, Hinkel 27, Herrn Bäckermeister Häfeler, Kaiserstr. 87, Herrn Bäckermeister Heidt, Werberstr. 33, Herrn Maschinenmeister Jos. Hartgrafenstr. 46, Frau Kaffeewirthin Krönlein, Bähringerstr. 104, Herrn Kaufmann Chr. Vertel, Kaiserstr. 101/103, Herrn Hoflieferant Franz Perrin, Kaiserstr. 124 b, Herrn Uhrmacher Pfetsch, Kriegstr. 12, Herrn Bäckermeister Reiff, Kreuzstr. 27, Herrn Buchdruckermeister Reiff, Marktgrafenstr. 46, Fräulein Geschwister Schmidt, Waldhornstr. 45, Herrn Hofbäcker Schmidt, Hinkel 29, Herrn Bäckermeister Seeger, Ruppurrerstr. 44, Herrn Metzgermeister Seeger, Ruppurrerstr. 40, Herrn Metzgermeister Specht, Hebelstr. 19, Herrn Kaufmann Stelz, Waldstr. 42, Herrn Kaufmann Wagner, Fasanenstr. 47, Herrn Bäckermeister Weiß, Kronenstr. 42, Herrn Kaufmann Wölling, Adlerstr. 82.

Litteraturkursus für Damen.

6.5. Litterarische Bilder aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts in 15 Vorträgen. Wöchentlich ein Vortrag: Montag Nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr. Anfang am 16. November. Karten à 12 Mark in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Viebermann & Cie.).

Anna Ettlinger.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 13 ist der zweite Stock neu hergerichtet, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Augustastr. 1a ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und 2 Kellern, sogleich oder später zu vermieten. Näheres baselst.

— Bahnhofstraße 28 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. November oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.1. Hirschstraße 100 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute zu vermieten.

— Kaiserstraße 65 ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. w. im neuen Hause auf das Oktoberquartal zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

3.3. Kaiserstrasse 101/103, drei Treppen hoch, ist auf April 1897 eine sehr schöne Wohnung zu vermieten, bestehend aus 6 großen Zimmern, Badelabiet und reichlichem Zugehör. Näheres beim Eigentümer Christ. Oertel.

3.3. Klauereckstraße 12 ist im 2. Stock eine schöne, helle Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarden u. s. w., auf 1. April zu vermieten. Näheres ist zu erfragen im 1. Stock baselst.

— Marktgrafenstraße 52, zunächst dem Rondellplatz, ist im Hinterhaus eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, wegen Verletzung sofort an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen bei Theodor Hag im Vorderhaus, parterre.

*2.1. Rheinstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör wegen Verletzung des jetzigen Inhabers sofort billig zu vermieten.

*2.2. Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Vorzimmer und Zugehör, umzugs halber sofort zu vermieten. Näheres Kronenstr. 53, 2 Treppen hoch.

3.3. Eine Parterre-Wohnung von 3-4 Zimmern, in schönster Lage, ist sofort beziehbar zu vermieten. Zu erfragen Waldstr. 57.

*5.5. Rudolfstraße 8 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Balkon, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, sofort oder später zu vermieten.

— Rudolfstraße 14 ist eine sehr schöne Wohnung mit Erker und Balkon von 4 bis 6 Zimmern und Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Zu vermieten

Rudolfstraße 22 je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. per 23. Oktober oder früher. Näheres baselst.

Herrschäftswohnung zu vermieten.

3.3. In der Karl-Wilhelmstraße ist eine schöne Wohnung ohne Vis-à-vis von 5 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör wegen Wegzug sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 33, parterre.

Rondelplatz 24

ist eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern mit reichem Zugehör sofort zu vermieten.

Georg-Friedrichstraße 33

(seit 1. Juli fertig gestellter Neubau) sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnung zu vermieten.

— Ecke der Durlacher Allee und Rudolfstraße 28 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zugehör auf sofort zu vermieten.

Herrschaftswohnung.

— Steinstraße 23, 3. Stock, 5 Zimmer incl. Saal, Bad, Küche und sonstiges Zugehör zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten Söfienstraße 84.

Daselbst ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 6 Zimmern, Balkon nebst Zugehör sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres Söfienstraße 88, 1. Stock.

Herrschaftswohnung.

Ettlingerstraße 7 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern und reichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

Rudolfstraße 3,

3. Stock, ist eine schöne Wohnung, der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau „Karl-Wilhelmstraße 26.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ablerstraße 16 ist auf 23. April 1897 ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfragen Ablerstraße 16 im 2. Stock.

Laden

in sehr frequenter Lage zu vermieten: Amalienstraße 23. Gebr. Hensel.

Laden zu vermieten.

Einen großen Laden, der Neuzeit entsprechend, hat preiswürdig zu vermieten

— **J. Hahn, Kaiserstraße 54.**

Laden zu vermieten.

*3.3. In bester Lage der Kronenstraße ist auf 1. Mai 1897 ein Laden mit anstoßendem Zimmer zu vermieten. Näheres Kronenstr. 42 im Laden.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 154, gegenüber der Grenadier-Kaserne, ist ein geräumiger Laden mit anstoßendem, sehr hellem Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör, zwischen Marktplatz und Mühlburgerthor gelegen, auf 1. Januar 1897 zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7839 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Eine kleine Familie sucht in einem ruhigen Hause in der Nähe des Schlossplatzes eine Wohnung von 2 großen oder 3 kleineren Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu mieten. Offerten bittet man nebst Preisangabe unter Nr. 7827 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— Schillerstraße 14 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit einem oder zwei Betten sind mit Pension sofort zu vermieten: Waldbornstr. 32 im 2. Stock.

— Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen bessern soliden Herrn per sofort zu vermieten: Ettlingerstraße 7 im 4. Stock.

*2.2. Kreuzstraße 18, eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

3.2. Ablerstraße 44 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Zwei elegant möblierte Zimmer, Salon mit Schlafzimmern und Balkon, sind per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 21, eine Treppe hoch.

4.2. Ein hübsches Zimmer ist mit Pension sofort oder später zu vermieten: Leopoldstraße 18 im 2. Stock.

*2.2. Marienstraße 28 ist im 2. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn (prakt. für einen Post- oder Eisenbahnbeamten) sofort oder auf 1. November billig zu vermieten. Näheres daselbst.

3.3. Zwei schön möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind auf 1. November zu vermieten: Wilhelmstraße 35, Ecke der Werberstraße.

*3.3. Akademiestraße 65 ist im 4. Stock ein gut möbliertes, freundliches Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. November zu vermieten.

— In gutem Hause ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden jungen Mann sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Zwei ineinandergehende Zimmer, fein möbliert, mit 2 Betten, sind sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Marktgrafenstraße 25, Aufgang rechts, eine Stiege hoch, ist ein freundliches, möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Waldbornstraße 31, Eingang Jähringerstraße, eine Treppe hoch, ist ein einfach möbliertes Zimmer, auf den Hof gehend, sofort zu vermieten.

*2.1. Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Wilhelmstraße 34 im 4. Stock.

Ein schönes, fenestriges, hübsch möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Ecke Kaiser- und Waldbornstraße 41 im 3. Stock.

* Ablerstraße 27, 2 Treppen, ist ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen bessern Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Marienstraße 89 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer mit einem oder auch zwei Betten sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Ablerstraße 42

sind im 3. Stock gut möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten.

Hübsch möbliertes Parterrezimmer, zweifenstlig, ist sogleich oder per 1. November zu vermieten: Werberstraße 9.

Kreuzstraße 7

ist ein großes Zimmer, nach der Straße gehend, unmöbliert zu vermieten. Näheres daselbst, drei Treppen hoch.

Kreuzstraße 20

ist ein gut möbliertes Zimmer auf den 15. November und ein einfach möbliertes Zimmer auf den 1. November zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Ablerstraße 19,

parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

Akademiestraße 7

ist ein großes, fein möbliertes Zimmer bei kleinerer Familie zu vermieten. *3.2.

Nowacks-Anlage 7,

in schöner, freier Lage, sind zwei helle und schön möblierte Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch. 4.4.

Zimmer zu vermieten.

— Ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer ist in gutem, ruhigen Hause mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Akademiestraße 44, zwei Treppen hoch.

* **Jähringerstraße 60 b** ist eine Treppe hoch ein freundlich möbliertes Zimmer billig abzugeben.

Für Baugewerkeschüler.

2.2. Kaiser-Allee 69 sind gut möblierte Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten. Näheres parterre.

Leopoldstraße 32, nächst der Kriegsstraße, ist sofort oder später ein sehr großes, schön möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch daselbst.

Pension-Anerbieten.

* Ein kleines, möbliertes Zimmer mit Pension ist sofort zu vermieten: Akademiestraße 18 im zweiten Stock des Vorderhauses.

Stallung zu vermieten.

— Hirschstraße 35 kann Stallung nebst Zugehör für mehrere Pferde vermietet werden.

Offiziers-Stallung

für 4 Pferde, Heuspeicher und Burschenzimmer ist Ablandstraße 21 auf 1. September zu vermieten. Wohnung könnte dazu gegeben werden. Zu erfragen im 1. Stock daselbst oder Bürgerstraße 6 im Laden.

Stallung

für 2 Pferde, Remise, Heuspeicher und Burschenzimmer sind auf 1. Dezember zu vermieten: Akademiestraße 28.

Lagerraum.

Ein cementierter Lagerraum, 18 qm, eine Treppe hoch, ist Ende Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 28.

Gesucht

zu sofort ein gut möbliertes, ungenirtes Zimmer mit Schreibtisch in ruhiger Gegend, in der Nähe der Hochschule oder vor dem Durlacherthore. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7843 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bureau-Gesuch.

2.2. Im Centrum der Stadt werden zwei bis drei helle Zimmer, mit Gas- und Heizeinrichtung sowie Keller versehen, per sofort oder spätestens 1. Dezember or. zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7850 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein ordentliches jüngeres Mädchen wird zum 1. November zu Kindern gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein jüngeres, williges Mädchen wird von einer kleinen Familie auf Anfang November gesucht: Marienstraße 72, parterre.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, wird gesucht: Bahnhofsstraße 48 im 3. Stock.

26000—27000 Mk.

sind per 1. November d. J. auf solide II. Hypothek, zu 4 1/2 % verjählich, auf einen oder mehrere Posten auszuliehen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 7762 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.3.

Kapital-Gesuch.

Markt circa 80% der Schätzung zu **15—16000** 4 1/2—5% von pünktlichen und **5—6000** Zinszahlern für sofort oder später gesucht. **Gesäll.** Offerten unter Nr. 7843 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

4000—5000 Markt

werden von einem Angestellten auf solide I. Hypothek auf ein kleineres Haus mit Garten im Bahnhofsstadtteil aufzunehmen gesucht. Zins nicht über 4 1/2%. Gesäll. Offerten unter Nr. 7769 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.3.

17000 bis 18000 Mk.

werden von einem nachweislich pünktlichen Zinszahler auf II. Hypothek auf ein massiv neu erbautes rentables Herrschaftshaus in feiner Lage zum üblichen Zinsfuß aufzunehmen gesucht. Gesäll. Offerten unter Nr. 7859 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Eine Maschinenfabrik sucht einige tüchtige
Eisendreher,

sowie einen tüchtigen
Maschinenschmied,
der nach Zeichnung arbeiten kann. Schriftliche
Anträge mit Zeugnisabschriften sind unter U. 8110
an Rudolf Mosse, Stuttgart, zu richten.

20—25 tüchtige Maurer
finden dauernde Beschäftigung.

Philipp Schumacher,
Baugeschäft,
Durlacher Allee 40.

21. **Damen,**
28.12. welche gegen hohen Rabatt den Verkauf von
in Packeten abgewogenem Thee der Firma
E. Brandsma, Amsterdam zu überneh-
men geneigt sind, werden gebeten, sich an
die Filiale für Deutschland: E. Brandsma,
Köln a. Rh., wenden zu wollen.

Männl. und weibl. Modelle
gesucht: Akademie (neue Schule, Gang 2. Stod,
Montag 9 Uhr). *2.2.

Köchin-Gesuch.
3.1. Auf 1. Januar wird ein Mädchen gesucht,
welches selbstständig einer guten Küche vorstehen
kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt. Nur
solche, welche schon in besseren Häusern gedient
haben und gute Zeugnisse besitzen, wollen sich
melden: Kaiser-Allee 15 im 3. Stod.

Lehrmädchen.
*2.2. Ein Mädchen, welches das Kleidermachen
und Zuschneiden gründlich erlernen will, wird un-
entgeltlich angenommen: Kriegstraße 36, Seitenbau.

Ein Bursche
von 16—18 Jahren wird zum sofortigen Eintritt
gesucht. **Josef Throm,** Douglasstraße 18
im Gemüseladen.

Eine Waschfrau
für Ständia gesucht. Näheres Monopol-Hotel.

F. 8.5. Kellner, Kellnerinnen,
Buffetdamen, Küchen-Chefs, Köchinnen,
Haus- und Hotelbediener, Haus- und Küchen-
mädchen suchen und finden Stellen durch das
Bureau **C. Fuhr,** Kaiserstraße 133, Ein-
gang Kreuzstraße.

Volontär.
* Ein junger Mann, welcher in einem Engros-
Geschäft gelernt und dort noch längere Zeit als
Commis thätig war, sucht zu seiner weiteren Aus-
bildung eine Volontärstelle in einem Engros- oder
Fabrikgeschäft per sofort oder später. Offerten
unter Nr. 7864 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Ein anständiges Mädchen,
welches etwas kochen sowie waschen kann, sucht
sofort Stelle. Näheres zur Laterne, Gartenstraße.

Südstadt.
*2.2. Schirme werden repariert und überzogen bei
J. Seck, Luisenstraße 17.

Eine Büglerin
*3.2. empfiehlt sich den geehrten Herrschaften außer dem
Hause. Zu erfragen im Feinbügelschäft von Frau
Kohlund, Zirkel 20 im Hinterhause.

Haus-Verkauf.
*3.3. In der Marienstraße ist ein gut rentirendes,
neu erbautes Haus mit Seitenbau aus erster Hand
zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 7658
im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.
3.3. In schönster Lage vor dem Durlacher-
thor ist ein massiv neu erbautes, sehr schönes,
vierstöckiges Privathaus mit schönen Doppel-
wohnungen, Glasabschluss etc. etc. im Stod aus
erster Hand zu verkaufen. Das Haus eignet
sich hauptsächlich als Kapitalanlage, da das-
selbe nachweislich pro Jahr einen Rentenüberschuss
von über 1100 Mark abwirft. Anzahlung ca.
5000 Mark. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adresse
unter Nr. 7761 im Kontor des Tagblattes gefl.
abgeben.



Rad- u. Abend- Mäntel

12.4.

empfehl't in allen Farben
und
in allen Preislagen

Eduard Darnbacher,
185 Kaiserstraße 185.

Enorm billige und gute Unterfleider:

- Gute halbwollene Herrenhemden . . . Stück M. 1.—, 1.50, 1.95,
- Reinwollene Ia Herrenhemden . . . Stück M. 2.50, 3.—, 3.50, 4.50,
- Reinwollene Kammgarnhemden, beste Waare, Stück M. 3.50, 4.50, 5.50,
- Gute halbwollene Herrenhosen . . . à Paar M. 1.—, 1.50, 1.90, 2.50,
- Prima reinwollene Herrenhosen . . . à Paar 2.50, 3.50, 4.50,
- Hosen ohne Naht für Militär, Ia Qualität, M. 2.50, 3.50,
- Gute halbwollene Herrenjacken . . . à Stück 50, 80 Pf., M. 1.—, 1.50,
- Prima reinwollene Herrenjacken . . . à Stück M. 1.90, 2.50, 2.90,
- Herrensocken und Strümpfe . . . Paar 30, 50, 80 Pf., M. 1.—, 1.25,
- Kinderunterfleider, Damenhemden, Hosen und Jacken ausser-
ordentlich billig.

3.2. **Josef Maier,**
Kaiserstraße 161, Ecke Ritterstraße.

Die Verlegung meines Geschäfts nach
2.1. **Karlstrasse 13a,**
Ecke der Akademiestraße, nächst der Kaiserstraße,

beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen.
K. Scherer,
Buch-, Papier- und Lehrmittelhandlung.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

2.2. Hiermit beehre ich mich, meiner verehrten Kundschaft und tit.
Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich mein

Schuhmacher-Geschäft

von der Steinstraße Nr. 11 nach der Belfortstraße Nr. 15 ver-
legt habe.

Indem ich noch für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen
bestens danke, bitte, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll
Karl Klein, Schuhmacher,
Belfortstraße 15.

3.2. Eine flottgehende

Wirthschaft mit Garten

und Nebenzimmer, auf Frühjahr bezuehbar, zu verkaufen. Wenn Sicherheit geboten, mit geringer Anzahlung. Reflektanten wollen Offerten unter Nr. 7825 im Kontor des Tagblattes abgeben.

3.2.

Zu verkaufen:

Ein Anwesen

in der Nähe Karlsruhe's, bestehend aus zweistöck. Wohnhaus, Obst- und Gemüsegarten und Wiesen nebst Oekonomie-Gebäulichkeiten, mit einem Flächeninhalt von 54 ar 98 qm. Dasselbe liegt längs der Alb und wäre seiner schönen Lage wegen zu einem Privatitz wohl geeignet, event. könnte, da Wasser vorhanden, ein passendes Geschäft darin betrieben werden. Gesl. Off. u. B. 4114 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstr. 203.

4.3.

Zu verkaufen

wegen Räumung meiner Magazinbestände

7 Wilhelmstraße 7,

Karlsruhe,

eine größere Parthie Spiegel, einen Posten billiger, neuer Bettwäsche (Decken- und Kissenbezüge, Leintücher), eine Parthie Galleriestangen, mehrere gut gearbeitete Garnituren, alles zu ermäßigten Preisen.

Ludwig Schmitt.

*2.2. Ein Ofen, Junker & Ruh Nr. 5, sehr gut erhalten, ist zu verkaufen: Westendstraße 72.

Ein Kameeltaschendivan, ganz wenig gebraucht, ist Umstände halber sehr billig zu verkaufen: Degensfeldstraße 15, parterre.

Gaskochherd.

3.2. Ein sehr gut erhaltener Gaskochherd mit 2 Flammen nebst Blechunterlage und dazu passenden Tisch ist in Folge Anschaffung eines größeren Herdes verfügbar und deshalb billig zu verkaufen: Sebelstraße 17 im 4. Stod.

Abbruch Sonne.

Kaiserstraße, Ecke Waldhornstraße.

Bei obigem Abbruch sind vom Dienstag den 27. Oktober 1896 ab zu verkaufen: Ziegel, Holz, Fenster, steinerne Gewände, Läden, Ofen, Bruchsteine, Badsteine, Stiegen mit Geländern etc. etc. Näheres auf der Abbruchstelle.

Hausabbruch.

4.3. Das Haus Herrenstraße 37 ist auf Abbruch zu vergeben und wollen sich Reflektanten wenden an

Trier & Gros, Baugeschäft, Ritterstraße 28.

Ein gut erhaltener brauner

Füll-Ofen

ist billig zu verkaufen. Näheres Rüppurrerstr. 32, parterre.

Weinfass,

gebraucht, 718 Liter haltend, ist zu verkaufen: Leopoldstraße 3.

Hauskauf.

2.2. Im westl. Stadttheil (Stefanienstraße, Hardtwaldstadttheil) wird ein schönes Haus mit Garten oder eine Villa sofort zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7821 bietet man im Kontor des Tagblattes alsbald abzugeben.

Kauf-Gesuche.

2.1. Zwei große, gebrauchte eiserne Oefen zum Setzen einer größeren Halle zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7866 an das Kontor des Tagblattes.

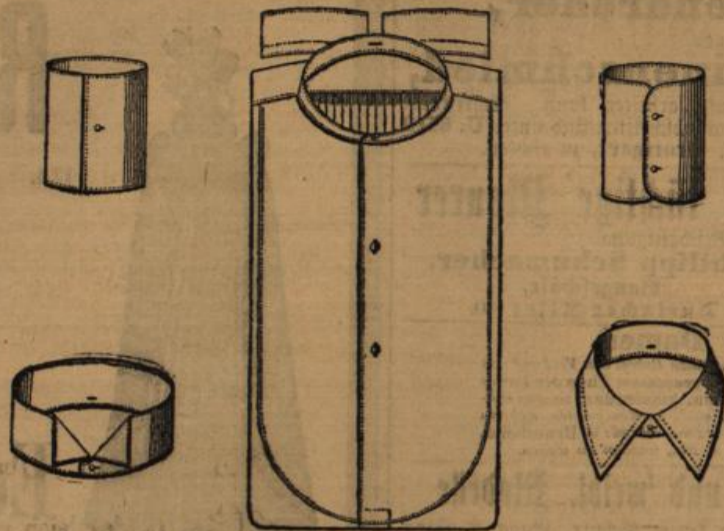
Eine gebrauchte Zimmerwand

wird zu kaufen gesucht: Schützenstraße 11, parterre.

Gänselebern,

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17, parterre.

2.2.



Oberhemden,

vorzüglich in Façon und Material, Stück Mt. 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50 bis zu den elegantesten,

Nachthemden,

glatt, weiß und mit farbiger Verzierung, von Mt. 2.50 bis 7.50,

Kragen,

Steh- und Umlegekragen, modernste Façons, 4 fach Leinen,

Manschetten,

Ein- und Zweitnöpfen,

Chemisettes,

glatt und gefickt, mit und ohne Sattel,

Taschentücher,

weiß und farbig, Baumwolle, Leinen, Batist und Seide, empfiehlt

J. Goldschmidt,

Wäsche-Fabrik, Ausstattungs-Geschäft, Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Von sämtlichen Artikeln grosses Lager in allen Weiten.

Maass-Bestellungen unter Garantie ohne Preiserhöhung.



Ludwig Schweisgut,

Grossh. Hoflieferant,

Karlsruhe, Herrenstrasse 31,

empfeht als Alleinvertreter für hier und Umgegend:

Flügel und Pianinos

aus den berühmten Fabriken von

Bechstein, Blüthner, Kaps,

Rud. Ibach Sohn, F. Kaim & Sohn,

Steinway & Sons,

C. Scheel in Cassel, Schiedmayer & Söhne,

Ed. Steingräber & Söhne, Bayreuth,

Th. Steinweg Nachf., Thürmer etc. etc.

12.4.

in reicher Auswahl zu billigsten Preisen.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Krenzstraße 10**, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbprinzenstraße 21**, 2. Stoc.

Achtung!

Wie bekannt kaufe ich fortwährend bei Herrschaften getragene Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, Betten u. s. w. und bezahle die besten Preise. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Achtungsvoll
J. S. Grossinger,
Fasanenstraße 37.

Zur gefl. Beachtung.

Mache hiermit bekannt, daß ich fortwährend getragene Herren- und Damenkleider, Möbel, Betten, al es Gold und Silber ankaufe und hierfür einen annehmbaren Preis bezahle. Durch Postkarte benachrichtigt, komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

J. David, Markgrafenstraße 19.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,
Markgrafenstraße 23.

Achtung!

Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlt am Besten

M. David,
12 Markgrafenstraße 12.

Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus. Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Kostlich-Anerbieten.

An einem guten kräftigen Mittags- und Abendtisch können noch einige Herren teilnehmen: **Marienstraße 44 im 2. Stoc rechts.**

Mittags- und Abendtisch.

An gutem Privatstisch können noch einige bessere Herren teilnehmen: **Ritterstraße 10/12, zwei Treppen hoch.**

Gründlichen Klavierunterricht

zu mäßigem Honorar für Anfänger und Vorgeschnittene. Gesang- und Instrumental-Begleitung. Näheres **Hirschstraße 59, 1. Stoc.**

Wanted Conversation lessons from an **English lady**. Offers to be addressed to **Nr. 7808** Kontor des Tagblattes.

Wohnungswechsel.

Den geehrten Schülern der Damenschulsterei zur Mitteilung, daß sich die Niederlage von Herrn **Schwabinger** vom 25. Oktober ab in der **Marienstraße 89** befindet, weshalb ich wegen Ausverkaufs, so lange noch der Vorrath reicht, sämtliche Waaren unter dem Selbstkostenpreise abgebe. Um geneigten Zuspruch bittend, zeichnet hochachtungsvoll

K. Kuhn,
Marienstraße 89 im 2. Stoc.

Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-geschäft,

Kaiserstrasse 211, gegenüber dem Friedrichsbade, empfiehlt in guten Qualitäten, grosser Auswahl und allen Weiten:

Unterhosen in Baumwolle, Halbwole, Wolle und Seide von **Mk. 1.60 an**,

Reitunterhosen (ohne Naht) von **Mk. 2.50 an**,

Hemden in Baumwolle, Halbwole, Wolle und Seide von **Mk. 1.90 an**,

Jacken, desgleichen, von **Mk. 1.20 an**,

Socken, desgleichen, von **Mk. —.50 an**,

Leibbinden in Wolle,

Kniewärmer in Wolle,

Jagd- und Uniforms-Westen.

Telephon 395.

10.8.

*
 Alterthümliche
 Möbel, Spiegel,
 Lauste und Decorations-
 gegenstände
 in den verschiedensten Stilarten
 zu vernünftigen Preisen.

J. L. Distelhorst,
Karlsruhe i. B., Waldstrasse 32.

Aus Museen und aus Privatbesitz erworben
 Deutschen, französischen, niederländischen,
 italienischen und englischen
 Ursprungs
 Photographien nebst
 Diensten.

*

Theetische, Nipptische, Rauchtische,
Säulen, Etagèren.

Hoflieferanten F. Mayer & Cie., Rondelplatz.

Liqueurkasten, Spielkasten, Theekasten,
Theebretter, Rollschutzwände.

Von der Reise zurück:
Dr. med. Levinger,
 3.1. Kaiserstrasse 169.

Dr. H. Wunderlich
 hat seine Sprechstunden Vormittags
 10-12, Nachmittags 4-5 Uhr im
 städtischen Bierordtsbad wieder auf-
 genommen. 3.2.

Meine Wohnung befindet sich vom
 23. Oktober ab 6.5.
Waldstraße 53.
W. Förderer, Bahnarzt.

Aufforderung.
 2.1. Wer an unsern Sohn
 † **Theodor Siepmann**
 noch Forderungen zu machen hat, wolle solche
 schriftlich mit näheren Angaben Lessingstraße 22,
 2. Stock in Karlsruhe, einreichen.
 Altendorf, Rheinland, 28. Oktober 1896.
 Familie **Herm. Siepmann.**

Specialität: Krankenweine,
 Bordeaux, Burgunder,
 Spanische Weine (Port, Sherry, Ma-
 deira, Malaga, Tarragona, Vermouth),
 Marsala,
 Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
 Deutsche und französische Cham-
 pagner, sowie
 französ. Cognacs (fine Champagne)
 Whiskey
 empfiehlt
Karl Baumann,
 Wein- und Theegeschäft,
 Akademiestrasse 20.

Neuen süßen Wein,
 prima Oberländer, das Viertel zu 15 Pfg.
 empfiehlt **K. F. Schmelser,** Schützen-
 straße 66. 5.5.

Samos, 12.9.
Tokaier,
Ruster-Ausbruch,
Sherry,
Madeira,
Malaga,
Portwein,
Laorima christi,
Muscat de Lunel
 empfiehlt in ächten, abgelagerten Quali-
 täten
Max Homburger,
 Weingrosshandlung,
 30 Kronenstrasse,
 124a Kaiserstrasse.

Versuchen.
 1887er
Hennessy-Cognac
 per Flasche Mk. 4.50, bei 6 Flaschen Mk. 4.25
 bei
C. Cartharius,
 Douglasstraße 8.

Gegründet 1879. **H. Maurer, Pianolager,** Gegründet 1879.
KARLSRUHE,
 5 Friedrichsplatz 5, bei der Hauptpost,
 empfiehlt zu äusserst billigen Preisen sein reichhaltiges Lager in
Pianos, Flügel, Harmoniums
 von Bechstein, Berdux, Blüthner, Neumeyer, Rosenkranz,
 Schiedmayer, Schwechten, Zeitter & Winkelmann u. A.
Pianos guter Qualität von **Mk. 450.—** an.
 Auswahl ca. 100 Instrumente. — Umtausch gespielter Klaviere.
Reelle langjährige Garantie. Günstige Bedingungen
 gegen Baar- und Ratenzahlung.
 Um Irrthümern vorzubeugen, bitte genau auf meine Firma zu achten.

4.4. **Grosse Auswahl.**



Grabkränze
 empfiehlt
Jos. Meess,
 Ferd. Printz Nachfolger,
 Erbprinzenstrasse 29.

Billigste Preise.



Musgrave's
Irische Original-Oefen.
 D. B. Patent
 (Permanentbrenner).
 Billige Zimmeröfen von 20 Mk. an.
 Sparfamer Verbrauch. Feine Regulirung.
 Alleinverkauf und Lager bei
 Architekt **G. Zinser,** Sofienstraße 88. 



6.3. **Original Houben's Gasöfen**
 mit neuem Muschelreflektor.
 Höchster Nutzeffekt!
Als bester Gas-Ofen
 — offiziell anerkannt. —
 Nur echt, wenn mit Firma.
 Hunderte Zeugnisse.  Katalog franco.
J. G. Houben Sohn Carl, Aachen.
 Fabrikant des Aachener Bade-Ofens.
 Wiederverkäufer an fast allen Plätzen.
 D.R.P.

Leipheimer & Mende,

2.2. Grossh. Hoflieferanten,
86/88 Kaiserstrasse 86/88,

empfehlen
in
vorzüglichen
Qualitäten

Sammt

für
Damenkleider,
Capes und Blusen.

Mess-Anzeige.

* Stand neben der Wärmehalle empfiehlt: Gold-
fische, Schildkröten, Zierfische, Laubfrösche,
Fischfutter, Fischnege, Muscheln, Fischgläser,
komplett eingerichtet, Wassermoos, sowie in-
und ausländische Vögel.

Der Tyroler Kraut- und Rübenschnneider Joseph Tschofen

ist wieder hier angekommen und empfiehlt
sich im **Kraut- und Rübenschnneiden.**
Schriftliche Bestellungen werden entgegen-
genommen bei Herrn Fehnbäcker **L. Völkle,**
Blumenstr. 25 im Baden, neben der „Fortuna“,
sowie im „**Gasthaus zu den drei
Königen**“, Ecke der Kreuz- u. Hebelstraße.

Café Nowack.

**Samstag
großer Schlachttag.**

**Kesselfleisch, Leber- u.
Griebenwürste mit Kraut,
Reh- u. Hasenbraten,**
nebst einem vorzüglichen neuen
und alten bad. und württem-
berg. Wein, sowie ein feiner
Stoff Lager- und Export-
Bier ist im Ausschank aus der
Klosterbrauerei Maulbronn,
wozu höflich einladet

**Franz Schmierer,
Restaurateur.**

Café Nowack

empfehlen einen vorzüglichen **Mittagstisch**
im Abonnement von 60 Pf. an

**Franz Schmierer,
Restaurateur.**

Schützenhaus,

beliebter Ausflugsort, hält sich einer
tit. Einwohnerschaft von Karlsruhe und
Umgebung bestens empfohlen.

J. Forster.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe
(Theater-Chorhall).

In anerkannter guter und feinsten Zubereitung

8.3. **Diners und Soupers** u.

hält sich den t. t. Herrschaften bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Karl Zimmermann, Küchenchef,

Ritterstraße 36, II.

Aufträge nimmt bereitw. Magt entgegen **A. L. Beck,** Sturm's Nachfolger.

Soeben erschienen:

Sei getreu!

Auszug

aus dem im Auftrag

J. A. H. der Großherzogin Luise von Baden

unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonus **Fischer**
bearbeiteten

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

1896.

6 1/2 Bogen. — Preis gebunden **M. 1.—.**

Zu haben in jeder Buchhandlung.



Karlsruher

Liederkranz.

1841.

Samstag den 31. Oktober 1896

Tanz-Unterhaltung

in den Räumen der Gesellschaft Eintracht.

Anfang 8 Uhr.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen werden hiezu
freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Die Gallerie bleibt geschlossen.

2.3.

Katholischer Kirchenmusikverein St. Stephan.

Am **Montag den 2. November,** Abends 7/8 Uhr, findet in der Stadt-
pfarrkirche St. Stephan die **Generalprobe** für das am **3. November** beim
Trauergottesdienst für den hochwürdigsten Herrn Erzbischof zum Vortrag gelangende
Requiem von Cherubini mit Orchesterbegleitung statt.

Hiezu laden wir unsere verehrl. Vereinsmitglieder mit dem Anfügen ergebenst
ein, daß diese Generalprobe Ersatz für die übliche Spätjahrsaufführung bietet.

Der Eingang ist durch das Hauptportal zu nehmen und berechnen die Mitglieder-
karten zum Eintritt.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1896.

Der Vereinsvorstand,

J. Benz.

4.2.

21 17.

Dr. Lahmann's

Pflanzen-Nährsalz-Extract, per Topf M 1,70.



ist ein im Aussehen und der Verwendungsweise dem Fleischextract ähnlicher Extract aus besonders nährsalzreichen Pflanzen und dazu bestimmt, den für die Ernährung so äusserst wichtigen Nährsalzgehalt der Speisen zu erhöhen und dadurch die Fehler der landestüblichen Zubereitung zu corrigiren.

Pflanzen-Nährsalz-Cacao, per 1/2 Kilo M 3.-

Dr. Lahmann

Pflanzen-Nährsalz-Chocolade, per 1/2 Kilo M 2.- und M 1,60.

Beim Kaiserl. Patent-
amte sub Nr. 3163 ein-
getragene Schutzmarke.

sind, weil ohne den bei den gewöhnlichen Cacao's üblichen Zusatz schädlicher Alkalien von mineralischer Abstammung hergestellt, und weil mit Pflanzen-Nährsalz-Extract bearbeitet, die einzig wahrhaft gesunden Cacao-Präparate und von bedeutend erhöhtem Nährwerth.

Man verlange Gratis-Broschüre
von den alleinigen Fabrikanten

Hewel & Veithen in Köln a. Rhein.

Küfflich in allen Apotheken sowie besseren Colonialwaaren-, Delikatessen- und Drogen-Handlungen.

Niederlage: Hof-Drogerie Carl Roth.

10.4.

Zwei Theelöffel Bovril



und gew. Suppeneinlagen oder Gemüse ohne weiteren Zusatz von frischem Ochsenfleisch genügen für eine kräftige, wohlschmeckende Suppe für 3 bis 4 Personen. — Man verlange Bovril-Kochrezepte.

In allen besseren **Drogen- und Spezereiwaaren-Handlungen** erhältlich.

= Wieder eingetroffen! =

Wollplüsch für Fenstermäntel, 126 cm breit, in schönen Farben, prima Qualität . . . Mtr. 1.90 Mtr.

Wollfilz, reine Wolle, f. Fenstermäntel, Decken etc. in 40 verschiedenen Farben, 180 cm breit . Mtr. 4.25 Mtr.

Wollfries, reine Wolle, für Fenstermäntel und sonstige Handarbeiten geeignet, in verschiedenen Farben, 130 cm breit . . Mtr. 4.00 Mtr.

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn.

21.